

Unterjoch

Das Wander- und Skiparadies in alpiner Hochtallage

Unterjoch - das über Jahrhunderte gewachsene Bergdorf im Schoß der Alpen hat seinen ganz besonderen Charme. Es wird von seinen Einwohnern gemocht und gepflegt. Hausstaubmilbenfrei, allergiearm und als Reinluftgebiet anerkannt, ist Unterjoch außerdem ideal für Allergiker. Der Ort mit ca. 350 Einwohnern gehört zur Gemeinde Bad Hindelang, der mit seinen sechs Ortsteilen ca. 5000 Einwohner hat. Eingekeist von den Bergen ist es ins Tannheimer Tal / Tirol nur ein Katzensprung. Aber auch die Orte Oberstdorf, Oberstaufen oder Füssen liegen in der Nähe und laden zu Ausflügen ein. Die Königsschlösser des bayerischen Königs Ludwig II. sind unvergessliche Eindrücke.

Sportlich begeisterte kommen in unserer Umgebung voll auf Ihre Kosten. Spazieren gehen, Wandern (leichte bis schwere Touren), Bergsteigen, Klettern, Mountainbiking oder einfach nur Spaziergehen im Sommer und Skifahren, Snowboarden, Langlaufen, Rodeln, Schlittschuhlaufen oder Winterwandern im Winter.

Für Wanderer ist auch der Winter in Hindelang sehr interessant. Viele Wege sind geräumt und es gibt sogar eine eigene Winterwanderkarte. Wer es etwas mehr gemütlich möchte, kann die verschneite Welt kuschelig in der Kutsche erkunden.

Skifahrer und Snowboarder kommen bei uns voll auf ihre Kosten. 10 Skilifte mit insgesamt 32 Pistenkilometer stehen allein im Skigebiet Oberjoch/Unterjoch zur Verfügung. Und damit es nicht langweilig wird, sind viele Skiregionen in der näheren Umgebung in kurzer Zeit mit dem Auto oder dem Skibus erreicht. Damit es auf der Piste auch richtig klappt, stehen 2 Skischulen zur Verfügung.

Doch auch die Langläufer können bei uns ein kleines Paradies vorfinden. 45 km Doppelspur- und Freestyle- Langlaufloipen können erkundet werden. Sehr beliebt ist der Skitrail Allgäu-Tirol, der das Tannheimer Tal an Unterjoch/Oberjoch anbindet. Auch gibt es eine 1,5 km lange Nachtloipe. Eine Attraktion ist die Natur- Rodelbahn in Hindelang. Zwei 3,5 km lange Rodelbahnen führen vom Imberger Horn hinunter. Auf das Imberger Horn fährt die erste 8er-Gondelbahn Deutschlands.

Man kann sich jedoch auch einfach nur Erholen, Entspannen und "Relaxen".
Unterjocher Kapellenwanderung

Der Weg lässt sich gut als Tageswanderung bewältigen. Man kann von der Kirche aus über den Steineberg und den Zehrer nach Krummenbach laufen und von dort über den Hotzen zurück ins Dorf. Besonders Ausdauernde können einen Abstecher ins Gschwend zur Lohwies- Kapelle und zur Kapelle Mariä Himmelfahrt in ihre Wanderung aufnehmen.